

## TAG DER GESUNDHEITSFORSCHUNG

„Forschung für gesunde Kinder“ lautet das Motto des 1. bundesweiten Tages der Gesundheitsforschung.



Die Universitätskinderklinik Dresden lädt an diesem Tag ein, medizinische Forschung in Vorträgen und an verschiedenen diagnostischen Ständen hautnah selber zu erleben. Kranken Kindern mit allen zur Verfügung stehenden Mitteln moderner Medizin zu einer raschen Genesung zu verhelfen und Erkrankungen bei gesunden Kindern zu verhindern, – dies ist eines der Ziele der Universitätskinderklinik, einer Einrichtung der Maximalversorgung. Nutzen Sie die Chance, am Tag der Gesundheitsforschung in Vorträgen, bei Posterpräsentationen und praktischen diagnostischen Demonstrationen Ärzten und Wissenschaftlern über die Schulter zu blicken und Neues über aktuelle Entwicklungen der medizinischen Forschung in einem medizinischen Hochleistungszentrum zu erfahren.



Bundesministerium für Bildung und Forschung



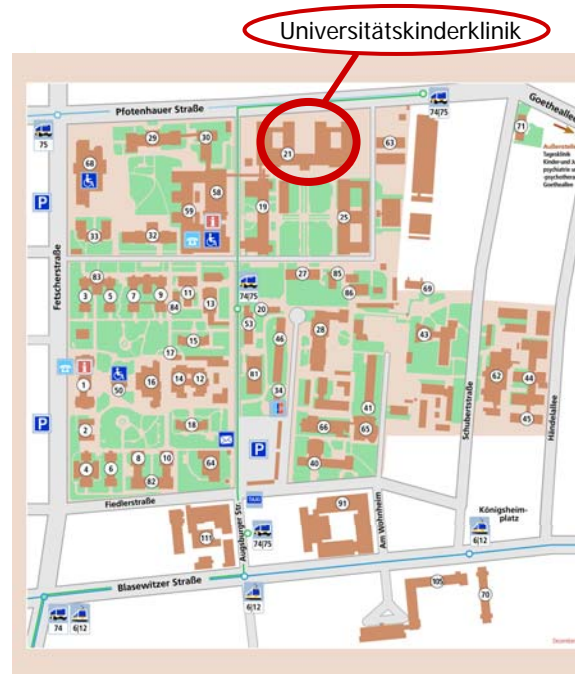
Deutsche Forschungsgemeinschaft  
DFG



## WEGBESCHREIBUNG

### Mit der Bahn

Sie erreichen uns vom Bahnhof Dresden-Neustadt mit der Straßenbahn Linie 6/42 bis Augsburgur Straße und vom Fetscherplatz mit dem Bus Linie 74 und 75. Die Buslinie 74 verkehrt direkt durch das Uniklinikumsgelände und hält vor dem Haus 53.



Tag der Gesundheitsforschung

Sonntag, 20. Februar 2005

Weitere Informationen im Internet unter:

[www.tag-der-gesundheitsforschung.de](http://www.tag-der-gesundheitsforschung.de)

Medizinische Fakultät  
Carl Gustav Carus  
Dresden



## Universitätsklinikum Carl Gustav Carus



### Vorträge

*Von 10:00 Uhr bis 12:00 Uhr im Hörsaal  
Chirurgie Haus 19*

Klinische Forschung zum unmittelbaren Nutzen kleiner Patienten - ein Fallbericht.

Überlebenschancen von kleinen Frühgeborenen.

Magnetresonanztomographie - werden alle anderen bildgebenden Verfahren überflüssig?

Je zeitiger, umso besser: Früherkennung (Screening) von angeborenen Erkrankungen

Heilungschancen bei Leukämie

Was kann uns der Atem eines Kindes verraten? Entzündungsdiagnostik an der Lunge.



## Posterausstellung, Präsentationen und Diskussion

*Von 9:00 Uhr bis 13:00 Uhr in der Gartenhalle  
des Kinder- und Frauenzentrums Haus 21*

Was bringt die Gesundheitsforschung unseren Kindern: Die wichtigsten Forschungsvorhaben der Klinik für Kinder- und Jugendmedizin

Kann der „Plötzliche Säuglingstod“ besiegt werden?

Inhalationsgeräte müssen auch für junge Kinder passen: Von der Erprobung in die Routine

Auch Säuglinge können schon „pusten“: Lungenfunktionsdiagnostik in jedem Alter.

Vergiftungen bei Kindern und Jugendlichen: ein Spiegelbild der gesellschaftlichen Entwicklung?

Jeder Kinderunfall ist einer zu viel.

Eine Fehlbildung des Darmes (Hirschsprung'sche Erkrankung) kann Dank Molekularbiologie aufgeklärt werden.

Welche Impfungen sollten sächsische Kinder erhalten – Empfehlungen der Sächsischen Impfkommision.

Warum bin ich so klein? Diagnostik und Behandlung von Wachstumsstörungen.

Wenn die Muskeln streiken: Muskelerkrankungen im Kindesalter.

Medikamente und das unreife Gehirn.

Genen auf der Spur – Genetik in der Kindermedizin

1. Wir zeichnen mit Ihnen den Stammbaum Ihrer Familie
2. Beurteilen Sie Chromosomen durch das Mikroskop
3. FISH-Schnelltest: Untersuchungen der kindlichen Chromosomen in der Schwangerschaft
4. Erkennung fehlerhafter Gene – Molekulargenetische Diagnostik
5. Einblicke in genetische Forschungsprojekte

Was hat die Lernschwäche in der Schule mit dem Unfall im Kleinkindalter zu tun? Forschungen zu Folgen von Schädel-Hirn-Verletzungen.

Wie wird aus Tomatensaft DNA präpariert?

### Tag der offenen Tür

*Von 9:00 Uhr bis 13:00 Uhr im Sockelgeschoß der  
Klinik für Kinder- und Jugendmedizin*

Raum –1.135/6: Videovorführung: Stammzellspende

Raum –1.126: Das Herz ist uns Herzenssache: Untersuchungen mit Ultraschall

Raum –1.126: Ultraschall – der Blick in den Bauch

Raum –1.116: Wer hat die beste Lungenfunktion?

Raum –1.134: Stimmt alles im Kopf? Hirnströme kann man sichtbar machen. (EEG)

Raum –1.118: Wer ärgert mich so in meiner Nase? - Die Frühblüher-Pollen sind da! (Allergentestung und Pollenzählung).



Sonntag, 20.02.2005, 9:00 –13:00 Uhr  
Universitätsklinikum Carl Gustav Carus  
Eintritt frei